

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 19. STADTBEZIRKES  
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN  
Thalkirchen – Obersendling – Forstenried -  
Fürstenried – Solln**

Vorsitzender: Dr. Ludwig Weidinger

**Protokoll der Sitzung des BA19 vom 07.10.14**

Sitzungsort: Bürgersaal, Stadtteilzentrum Fürstenried Ost, Züricher Str. 35  
Beginn: ca. 19.05 Uhr  
Ende: ca. 22.55 Uhr

*Anwesend: 34 Mitglieder*

**Tagesordnung:**

Öffentliche Sitzung:

**1 Allgemeiner Teil**

**1. Bericht über die Ergebnisse der bisherigen Arbeit**

Der Vorsitzende, Herr Dr. Weidinger, berichtet über

- diverse Einladungstermine
- das Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats zur Verkehrssituation Stridbeckstr., Konrad-Witz-Str., Herterichstr. (Antrag Nr. 277)
- die Zwischennachricht des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zum Stand des Verkehrsgutachtens zur Verkehrsberuhigung Forstenrieds
- den Stadtratsbeschluss zur Empfehlung der Bürgerversammlung vom 07.04.14 zum Thema „S-Bahn-Haltestelle Siemenswerke auch an Wochenenden und Feiertagen von Zügen der BOB anfahren“ (BV-Nr. 2193)
- den Eckdatenbeschluss zum Campus Süd (BPlan Nr. 1930)
- die Stadtratsvorlage zum BPlan Nr. 71b – Drygalski-Allee 118
- das Schreiben des Sozialreferats zur „offenen Kinder- und Jugendeinrichtung“ in Obersendling.

2. **Bürgerinnen und Bürger haben das Wort**

Ein Bürger begründet seinen Antrag zur Wiederaufstellung der Sitzbänke auf dem Fuß- und Radweg zwischen Hofmannstr. und Aidenbachstr. (TOP 4.10)

Eine Vertreterin des Flößerkulturvereins erläutert den Budgetantrag und bittet den BA um Unterstützung (TOP 3.5)

Ein Bürger spricht zur Forderung zur Einführung von Tempo 30 auf der Plattlinger Str. (TOP 5.1)

Mitarbeiterinnen des Projektes „Amanda“ stellen sich vor und begründen ihren Budgetantrag mit der Bitte um Unterstützung (TOP 3.4)

Ein Bürger fordert eine bessere Informationspolitik zu neuen Einrichtungen für Asylbewerber und Wohnungslose und übergibt dazu einen Fragenkatalog

Die Seniorenbeirätin spricht das ASZ Plus an und informiert über die Seniorenwoche, speziell über die Veranstaltung zum Bewegungsprojekt am 17.10.14 im Bürgersaal

Eine Mitarbeiterin der Inneren Mission begründet den Budgetantrag und bittet den BA um Unterstützung (TOP 3.1)

Ein Bewohner der Notunterkunft „Haus Egerland“ beklagt sich über mangelnde Ausstattung und Hygiene in der Unterkunft und bittet den BA um Unterstützung

3. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Zum Zeitpunkt der Feststellung der Beschlussfähigkeit sind 31 Mitglieder anwesend.

4. **Festlegung der endgültigen Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in folgenden Punkten geändert bzw. ergänzt:

Umwelt	4.11	Mobilfunk Baubeginnsanzeige
	4.12	Containerstandort Beuerberger-/Wolfratshauser Str.
	4.13	Containerstandort Schinnerer-/Melchiorstr.
Bau	6.4	Antrag auf Zweckentfremdung Bannwaldseestr.
	6.5	Antrag auf Zweckentfremdung Würmseestr.

Die TOP 3.1, 3.4, 3.5 und 5.1 werden vorgezogen und nach TOP 1.5 behandelt. Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

5. **Genehmigung des Protokolls vom 09.09.2014**

Herr Kollatz weist darauf hin, dass Herr Wörner in seiner Eigenschaft als Vorstand der Genossenschaft München West anwesend war und bittet dies in der Anwesenheitsliste zu berichtigen. Mit dieser Änderung wird das Protokoll einstimmig angenommen.

Die Protokolle vom August und September werden in der für das Internet überarbeiteten und datenschutzgerechten Fassung mehrheitlich beschlossen und für die Homepage des BA 's freigegeben.

## 2 **Aktuelles, Anträge**

### 1. **BA-Sitzungsprotokolle**

Herr Kollatz fordert eine abschnittsweise Abstimmung über die Vorlage. Die ersten vier Punkte werden einstimmig beschlossen. In Bezug auf das Verfahren werden die Ziffern 1, 4 und 6 einstimmig, die Ziffern 2 und 3 mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und die Ziff. 5 bei einer Gegenstimme mehrheitlich beschlossen. Die „Hinweise“ werden nicht abgestimmt.

Es wird noch darauf aufmerksam gemacht, dass das Datum der Vorstandssitzung auf den 27.09.14 zu berichtigen ist.

### 2. **(A) Satzungsänderung Antrag BA 2**

Der BA folgt einstimmig der Argumentation des Direktoriums und hält damit eine Satzungsänderung für nicht erforderlich.

### 3. **(Antrag) Domain www.ba19.de**

Der Antrag sich die Domain zu sichern wird auf „www.ba19.bayern“ ausgeweitet und einstimmig beschlossen.

### 4. **Sitzungstermine 2015**

Nach dem Appell von Herrn Kollatz zukünftig die Terminvorschläge nicht mehr so kurzfristig vor der Sitzung bekannt zu geben, werden diese einstimmig angenommen. Der Vors. bittet die UA-Vors. ihre Termine zu prüfen und ggf. Änderungen mitzuteilen.

### 5. **(Antrag) Resolution „Münchner Bündnis für Toleranz“**

Herr Bauer stellt zur Diskussion, ob der BA eine eigene Resolution verabschieden will. Auf Antrag von Frau Reim wird der TOP einstimmig vertagt und an den UA-Soziales zur Vorberatung verwiesen. Der Vorschlag von Frau Dr. Meincke, der Resolution zuzustimmen und dort Vermisstes in anderer Form aufzugreifen, wird nicht weiter verfolgt.

## 3 **Unterausschuss Budget**

### 1. **(E) Innere Mission München; Übersetzungen von Dolmetschern Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01121 -vorgezogen-**

Nach Bericht von Herrn Dr. Sopp werden Fragen an die Mitarbeiterin der Inneren Mission gerichtet, die diese soweit möglich beantwortet. Der beantragte Zuschuss i.H.v. 1.500,--€ wird einstimmig befürwortet.

Im Anschluss stellt Herr Bauer den Antrag, dass der Oberbürgermeister die Bereitstellung der Finanzmittel für die Dolmetscher bei den dafür zuständigen Stellen (Sozialministerium und Reg.von Obb.) einfordert. Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

### 2. **(E) Kinderhaus Kühlschuppe e.V.; Beschaffung einer Rutsche und eines Sandkastens, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01259**

Auf Empfehlung des UA wird ein Zuschuss i.H.v. 4.000,--€ einstimmig beschlossen.

3. **(E) Marionettenoper; Theatervorstellung in München  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 01448**  
Auf Empfehlung des UA wird ein Zuschuss i.H.v. 1.200,--€ einstimmig beschlossen.
4. **(E) Feier für Mädchen; Unterstützung für Feier für Mädchen am  
internationalen Mädchentag 2014; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 01430**  
Auf Empfehlung von Frau Reim wird ein Zuschuss i.H.v. 1.100,--€ einstimmig beschlossen.
5. **(E) Flößer-Kulturverein München – Thalkirchen e.V.; Ausstellung „100 Jahre  
Nepomuk Brücke“; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 1534**  
Der UA schlägt alternativ eine Zuschusshöhe über 1.400,--€ oder 1.200,--€ zur Abstimmung vor. Frau Holtz hält einen Zuschuss von 800,--€ für angemessen. Nach mehrheitlicher Ablehnung des Zuschusses von 1.400,--€ wird ein Zuschuss i.H.v. 1.200,--€ mehrheitlich beschlossen.  
Herr Gerhards erklärt sich als befangen und nimmt an der Diskussion und Abstimmung nicht teil.

## **Bericht**

### **4 Unterausschuss Baumschutz und Umwelt**

1. **(A) Baumschutzliste**  
Nach Bericht von Herrn Gerhards wird die Baumschutzliste mehrheitlich beschlossen. Zu Entscheidungen über lfd. Anträge zu Baumfällungen werden die Mitglieder des UA mehrheitlich ermächtigt.  
Zur Behandlung des Antrags zur Rugendasstr. 10-16 erklärt sich Herr Wirthl als befangen und nimmt an der Diskussion und Abstimmung nicht teil.
2. **(A) Langgraswiesen/Hundekotbeutelspender**  
Herr Gerhards informiert über das Treffen mit dem Baureferat Gartenbau. Bezüglich der Langgraswiesen ist der Begasweg aus der Liste heraus zu nehmen, da der Bolzplatz erhalten bleiben soll. Bei den Hundekotbeutelspendern wird mehrheitlich beschlossen, dass der Standort beim Tengelmann in der Forstenrieder Allee erhalten bleiben soll. Beide Listen werden anschließend einstimmig beschlossen.
3. **(A) Wertstoffcontainerstandort Baierbrunner Str**  
Auf Empfehlung des UA wird der Standort mehrheitlich beschlossen.  
Im Nachgang an den Beschluss werden seitens der PI29 noch Bedenken zur Verkehrssicherheit wegen des Radfahrstreifens vorgetragen.
4. **(A) Wertstoffcontainerstandort Maria-Einsiedel Str.**  
Herr Gerhards berichtet, dass es sich um Unterflurcontainer handelt und die Standortsuche noch nicht abgeschlossen ist. Der UA wird das Thema weiter verfolgen.
5. **(A) Wertstoffcontainerstandort Siemensallee**  
Auf Empfehlung des UA wird der Standort einstimmig befürwortet.

6. **(A) Wertstoffcontainerstandort St. Wendel Str.**  
Frau Bartsch bringt Gründe gegen den Standort vor und schlägt Alternativstandorte vor. Herr Wirthl hat ebenfalls Bedenken. Der Antrag von Herrn Kollatz auf Vertagung wird einstimmig beschlossen.
7. **(Antrag) Fuchsbandwurm**  
Auf Empfehlung des UA wird der Stellungnahme des BA20 einstimmig zugestimmt.
8. **(E) Sauberkeit Schweizer Platz**  
Auf Empfehlung des UA wird die Vorlage einstimmig beschlossen.
9. **(A) Baustellenzufahrt Sanierung Wehr Großhesselohe**  
-Kenntnisnahme-
10. **(Antrag) Parkbänke Weg Aidenbachstr./Hofmannstr.**  
Nach intensiver Diskussion wird der Antrag auf Wiedererrichtung der Sitzbänke mehrheitlich abgelehnt.
11. **(U) Mobilfunk Baubeginnsanzeige**  
-Kenntnisnahme-
12. **(A) Wertstoffcontainerstandort Beuerberger Str./Wolfratshäuser Str.**  
Der TOP wird einstimmig vertagt.
13. **(A) Wertstoffcontainerstandort Schinnererstr./Melchiorstr**  
Dem Containerstandort wird einstimmig zugestimmt.

#### **Bericht**

Herr Gerhards informiert über den Info-Tag zum Projekt „Oberes Isartal“ am 16.10.14.

Frau Rampp berichtet, dass wegen Baumfällungen das „Marterl“ am Pentenriederweg entfernt wurde, jetzt aber saniert wird und wieder aufgestellt werden soll.

#### **5 Unterausschuss Verkehr**

1. **(E) Einführung von Tempo 30 in der Plattlinger Straße**  
**BV-Empfehlung Nr. 08-14 / E 02181 der Bürgerversammlung des 19. Stadtbezirkes Thalkirchen vom 07.04.2014**  
**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01102**  
Herr Wirthl informiert über den Ortstermin und die Stellungnahme der MVG. Von der PI29 werden Radar-Messergebnisse bekannt gegeben und erläutert. Nach längerer Diskussion wird nach Abwägung aller Für und Wider die Vorlage der Verwaltung mehrheitlich abgelehnt. Der Antrag von Bündnis90 / Die Grünen wird mehrheitlich beschlossen.
2. **(E) Erweiterung Lichtzeichenanlage Stridbeckstr. / Herterichstr.**  
Nach kurzer Diskussion wird gegen die Stimmen der SPD-Fraktion sowie einer Stimme aus der Fraktion von Bündnis90 / Die Grünen die Vorlage mehrheitlich beschlossen.

3. **(E) Bedarfsfußgängerampel Maria-Einsiedel-Str.**  
Die Situation ist bekannt; auf die Beschlusslage wird hingewiesen. Die Vorlage wird abgelehnt und die vorliegende Stellungnahme mehrheitlich beschlossen.
4. **(E) Sanierung Bürgersteig Forstenrieder Allee**  
Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.
5. **(E) Isartalradweg**  
Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.
6. **(E) Überquerung Siemensallee Höhe Carola Neher Str.**  
Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.
7. **(Antrag) Schrägparken Basler Str.**  
Mit Ausnahme des Genfer Platzes wird der Antrag einstimmig beschlossen.
8. **(A) Wegesicherung U-Bahn Obersendling/S-Bahn Siemenswerke**  
Der TOP wird einstimmig vertagt.
9. **(A) Verkehrsrechtliche Anordnung Höglwörther Str.**  
Der Anordnung wird einstimmig zugestimmt.
10. **(A) Gaststättenfortführung Drygalskiallee 118**  
Ein Beiratsmitglied der WEG erhält einstimmig das Rederecht und informiert über den Sachstand. Auf Nachfrage informiert Herr Stadtrat Amlong, dass die Stadt München in der Beschlussvorlage von ihrer Rechtsposition nicht abweicht. Von ihm und Herrn Stadtrat Kuffer wurde jedoch ein Änderungsantrag eingebracht, der die Verwaltung auffordert, künftig Anträge zur Nutzungsänderung von Vergnügungsstätten im Sinne der Bürger abzulehnen. Herr Stadtrat Kuffer schließt sich dem Vortrag an.  
Herr Ladewig fordert die Vorlage der Nutzungsänderung und beantragt Vertagung. Nach Gegenrede des Vors. wird der Antrag mehrheitlich abgelehnt und folgender Beschluss einstimmig gefasst:  
Das KVR und das Planungsreferat/LBK werden aufgefordert mitzuteilen bzw. zu informieren:
  1. Um welche der zwei Gaststätten handelt es sich dort?
  2. Vorlage des Nutzungskonzepts
  3. Sind ausreichend Stellplätze vorhanden?
  4. Für welche Baumaßnahmen wurde ein Baustopp verhängt?
11. **(A) Planungsstopp Stäblistraße – Stadtratsanträge vom März 2013**  
Frau Prechtel begründet ihren Ergänzungsantrag. Frau Holtz lehnt den Antrag ab und fordert eine Bürgerwerkstatt. Nach kurzer Diskussion wird der Antrag von Frau Prechtel mehrheitlich in geänderter Form beschlossen. Ferner beschließt der BA mehrheitlich die Forderung, dass ihm die Unterlagen vorab zur Verfügung gestellt werden und das Thema in einer außerordentlichen Sitzung behandelt wird (letzter Halbsatz einstimmig).

## **Bericht**

### **6 Unterausschuss Bau und Planung**

- 1.1 **(A) Georgensteinstr. 1**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird auf Empfehlung des UA einstimmig folgende Stellungnahme beschlossen:  
Der BA hält das Bauvorhaben für überzogen und fordert, es mindestens so zu reduzieren, dass die Größe der benachbarten Bezugsfälle nicht überschritten wird.
- 1.2 **(A) Kistlerhofstr. 92**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird auf Empfehlung des UA einstimmig keine erneute Stellungnahme abgegeben.
- 1.3 **(A) Meglingerstr. 24**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird nach kurzer Diskussion auf Empfehlung des UA der bisherige Beschluss mehrheitlich bekräftigt.
- 1.4 **(A) Baierbrunner Str. 61**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird das Bauvorhaben mehrheitlich zustimmend zur Kenntnis genommen. Herr Dr. Zirngibl fordert einen Gesamtbildungsplan für den 19. Stadtbezirk und spricht insbesondere die Notwendigkeit von Gymnasien an. Herr Kollatz pflichtet dem bei und erläutert anschließend den Erfolg des BA 's, dessen Antrag die Grundlage für die Planung an der Baierbrunner Str. war.
- 1.5 **(A) Heilmannstr. 1**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird das Bauvorhaben einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen.
- 1.6 **(A) Siemensallee 85**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird auf Empfehlung des UA folgende Stellungnahme einstimmig beschlossen:  
Der BA lehnt das Bauvorhaben in der beantragten Form ab. Insbesondere im rückwärtigen Bereich kommt eine massive Bebauung wie beantragt nicht infrage. Stattdessen sollte entlang der Siemensallee gebaut werden, notfalls auch mit mehr als zwei Vollgeschossen, um den rückwärtigen Bereich möglichst ganz freizuhalten.
- 1.7 **(A) Buchauerstr. 11**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird auf Empfehlung des UA folgende Stellungnahme einstimmig beschlossen:  
Der BA lehnt das Bauvorhaben in der beantragten Form ab und fordert es so zu reduzieren, dass die Baukörpergröße und der Versiegelungsgrad in der näheren Umgebung nicht überschritten werden.
- 1.8 **(A) Schieggstr. 15**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird auf Empfehlung des UA folgende Stellungnahme einstimmig beschlossen:  
Der BA sieht die erste Priorität im Denkmalschutz und fordert, das Vorhaben entsprechend zu gestalten. Im übrigen bestätigen wir unsere Stellungnahme vom 2.7.2013.

- 1.9           **(A) Thurgastr. 2**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird auf Empfehlung des UA folgende  
Stellungnahme mehrheitlich beschlossen:  
Der BA lehnt die Situierung von oberirdischen Stellplätzen in Form von  
Garagenhöfen grundsätzlich ab. Falls trotzdem Stellplätze gebaut werden sollten,  
bittet der BA zu prüfen, ob diese in einer Tiefgarage errichtet werden können.  
Falls die oberirdischen Garagen genehmigt werden, fordert der BA die Begrünung  
der Dachflächen und Wände.
- 1.10           **(A) Vogelanger 8**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird auf Empfehlung des UA einstimmig keine  
Stellungnahme abgegeben.
- 1.11           **(A) Olivierstr.7**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird auf Empfehlung des UA einstimmig keine  
Stellungnahme abgegeben.
- 1.12           **(A) Wolfratshauer Str. 247**  
Nach Bericht von Herrn Kollatz wird auf Empfehlung des UA einstimmig keine  
Stellungnahme abgegeben.
2.            **(U) Antrag auf Zweckentfremdung Kreuzhofstr.**  
-Kenntnisnahme-
3.            **Planungswettbewerb SiemensCampusSüd**  
Herr Kollatz informiert, dass der Eckdatenbeschluss am 08.10.2014 im  
Planungsausschuss behandelt wird. Im Preisgericht werden Herr Dr. Weidinger  
und Herr Kollatz als Stellvertreter für den BA teilnehmen. Der Beschluss erfolgt  
einstimmig.
4.            **(U) Antrag auf Zweckentfremdung Bannwaldseestr.**  
-Kenntnisnahme-
5.            **(U) Antrag auf Zweckentfremdung Würmseestr.**  
-Kenntnisnahme-

#### **Bericht**

Herr Kollatz gibt Terminvorschläge (20.10./27.10. und 11.11./17.11.) für ein Treffen  
mit dem Planungsreferat bekannt.

## **7 Unterausschuss Soziales**

1.            **(A) REGSAM – ein starkes soziales Netzwerk**  
Die Vorlage wird einstimmig „zur Kenntnis“ genommen.

#### **Bericht**

Frau Meyer berichtet über:

- einen Ortstermin zu Präventionsautomaten am Ratzingerplatz
- Clearinghaus Forstenried

und bittet Ergänzungen für den Fragenkatalog zum Treffen mit dem Referat für  
Bildung und Sport am 15.10.14 an sie zu senden.

So diese den BA betreffen, beantworten verschiedene Mitglieder, soweit es ihnen  
möglich ist, Fragen aus dem Fragenkatalog des Bürgers (TOP 1.2). Dem Bürger  
wird in diesem Rahmen mehrheitlich das Rederecht erteilt, damit er sich dazu  
nochmals äußern kann.

**8 Unterausschuss Kultur**

**Bericht**

**9 Mitteilungen, Verschiedenes, Berichte**

- Den Termin zum Schlussbericht zum Raumordnerischen Entwicklungskonzept München Südwest (ROEK) nimmt Herr Wirthl wahr. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Protokollführer

gez.

Ganz  
BA-GSt.

Sitzungsleiter

gez.

Dr. Weidinger  
Vorsitzender